



Ökumenischer Arbeitskreis Synagogenweg Norden e.V.

Synagogenweg 4

26506 Norden

Kontakt über [nfo@ak-synagogenweg.de](mailto:nfo@ak-synagogenweg.de)

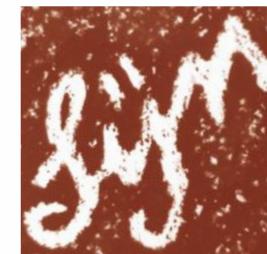
Bankverbindung

Sparkasse Aurich-Norden

IBAN: DE43 2835 0000 0114 8445 74

BIC: BRLADE21ANO

Spendenbescheinigung wird ausgestellt.

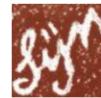


Ökumenischer  
Arbeitskreis  
Synagogenweg  
Norden e.V.

Weitere Informationen unter  
[www.ak-synagogenweg.de](http://www.ak-synagogenweg.de)



# Ökumenischer Arbeitskreis Synagogenweg Norden e.V.



Seit 1985 setzen wir uns im Arbeitskreis Synagogenweg für die Erinnerung an die jüdischen Bürgerinnen und Bürger der Stadt ein.

Seine Gründung geht zurück auf die Initiative der Norderin Lina Gödeken (1926–2008). Ihre Forschungen zu den Anfängen der Norder Synagogengemeinde und zu ihrer Geschichte im 19. und 20. Jh. sind bis heute grundlegend.

Der Arbeitskreis Synagogenweg hat in seiner langjährigen ehrenamtlichen Tätigkeit seine Aktivitäten ständig erweitert und dabei zahlreiche Projekte angeregt und verwirklicht.

Fortlaufende Aktivitäten umfassen jährliche Gedenkfeiern am 9. November, historische Stadtspaziergänge und Führungen über den jüdischen Friedhof, Mitarbeit bei Schulprojekten, Forschungen zur Geschichte der jüdischen Familien und Kontakte zu ihren Nachfahren.

Mit dem Gedenk- und Lernort Synagogenweg möchten wir einer interessierten Öffentlichkeit neue Wege der Begegnungen mit der Geschichte der Norder Juden ermöglichen.

Unterstützen Sie unsere Arbeit durch Ihre Spende oder werden Sie Mitglied!



OBERMAYER GERMAN JEWISH  
HISTORY AWARDS

- 1987 • Errichtung der Gedenkstätte im Synagogenweg, erste «Woche der Begegnung» mit jüdischen Gästen
- 1990 • Sammelgrabmal für die letzten hier verstorbenen Juden, zweite «Woche der Begegnung»
- 2005 • Errichtung des Mahnmals auf dem jüdischen Friedhof mit den Namen der Ermordeten, dritte «Woche der Begegnung»
- 2006 • Publikation «Unter dem Davidstern»  
seit 2009 • Verlegung von Stolpersteinen
- 2013 • Ausstellung «Bruch-Stücke. Aus dem Leben der jüdischen Familien Wolff und Samson»
- 2014 • Norden wird «frauenORT Recha Freier»
- 2016 • Bezug neuer Räume in der ehemaligen jüdischen Schule
- 2016 • Das Engagement des Arbeitskreises Synagogenweg wurde mit dem «Obermayer German Jewish History Award 2016» gewürdigt, verliehen an Walter Demandt und Almut Holler.
- 2017 • «Bürgerpreis der Bürgerstiftung Norden»
- 2018 • Ausstellung «De Jödenkark brannt... Der Novemberpogrom 1938 in der Stadt Norden», vierte «Woche der Begegnung»
- 2021 • «Samson-Preis für gesellschaftliches Engagement und Verantwortung»
- 2022 • Wanderausstellung «Der Synagogenweg als jüdisches Zentrum in der Stadt Norden»
- 2025 • Erstellen und Veröffentlichen eines Archivs über das jüdische Leben in Norden

## Beitrittsformular

Name

Anschrift

Telefon

E-Mail

Ich möchte dem Ökumenischen Arbeitskreis Synagogenweg Norden e.V. beitreten und werde den folgenden Mitgliedsbeitrag entrichten:

Bitte ankreuzen

- 30 € jährlich** Mindestbeitrag
- 50 € jährlich** Mindestbeitrag für Ehepaare / Partner
- 60 € jährlich**
- 90 € jährlich**
- 120 € jährlich**
- 150 € jährlich** Mindestbeitrag für juristische Personen
- \_\_\_\_\_ € jährlich Ein anderer Betrag

Der Mitgliedsbeitrag soll am Beginn des Kalenderjahrs von meinem Konto eingezogen werden:

Bank

IBAN

BIC

Ort und Datum

Unterschrift

Senden Sie bitte dieses  
Beitrittformular an die  
Adresse des Kassenwarts:

Peter Fischer  
Vierweg 1  
26553 Dornum